



Informationen aus dem Gemeinderat vom 15. Januar 2024

Der Gemeinderat informiert über die nachstehenden Beschlüsse, welche er an seiner letzten Sitzung gefasst hat. Ausgenommen sind Beschlüsse, die aufgrund laufender Verfahren und Persönlichkeitsrechten (noch) nicht kommuniziert werden können.

1. Bauen in Oberägeri

Die aktuellen Beschlüsse über Bauvorhaben finden Sie unter folgendem Link: [Oberägeri - Beschlüsse über Bauvorhaben \(oberaegeri.ch\)](https://www.oberaegeri.ch/Beschluesse-ueber-Bauvorhaben)

Die aktuellen Baugesuche liegen einerseits physisch zur Einsicht im Rathaus auf oder sind unter folgendem Link ersichtlich: [Oberägeri - Aktuelle Baugesuche \(oberaegeri.ch\)](https://www.oberaegeri.ch/Oberaegeri-Aktuelle-Baugesuche)

2. Abteilungsziele 2023

An der Planungsklausur vom 13.09.2022 haben Gemeinderat und Verwaltungsleitung die Abteilungsziele 2023 definiert. Der Gemeinderat hat diese am 26.09.2022 formell genehmigt. Der abschliessende Jahresreport mit den Zielen 2023 liegt nun vor. Die Ziele wurden weitestgehend erreicht. Ausnahmen wurden plausibel begründet. Strategische Anpassungen sind nicht nötig. Der Gemeinderat genehmigt die Ziele 2023.

3. Ägeribad AG – Darlehen über 2,88 Mio. Franken vom 31.12.2023 bis 30.06.2025

Mit Beschluss 2022.290 vom 19.12.2022 hat der Gemeinderat ein Darlehen über CHF 3'780'000 über eine Laufzeit von 1 ½ Jahren bis 30.06.2024 mit einem Zinssatz von 1,50 % genehmigt. Aufgrund der liquiden Mittel hat die Ägeribad AG mit Schreiben vom 18.12.2023 den Vertrag vorzeitig gekündigt und per 29.12.2023 CHF 500'000 (Anteil Oberägeri 0,3 Mio. Franken) zurückbezahlt. Gemäss mittel-/langfristiger Investitionsplanung der Ägeribad AG zeigt der Erneuerungsfonds einen Überschuss von 1 Mio. Franken (Anteil Oberägeri 0,6 Mio. Franken). Aus diesem Grund schlägt die Ägeribad AG vor, eine Verrechnung von 1 Mio. Franken (Anteil Oberägeri 0,6 Mio. Franken) zwischen dem Erneuerungsfonds und dem Darlehen vorzunehmen. Die Ägeribad AG beantragt ein neues Darlehen von gesamthaft CHF 4'800'000 (Anteil Oberägeri CHF 2'880'000) vom 31.12.2023 bis 30.06.2025.

Nach Rücksprache mit der Einwohnergemeinde Unterägeri soll das Darlehen von gesamthaft CHF 4'800'000 (Anteil Oberägeri CHF 2'880'000) mit einer Laufzeit von 1 ½ Jahren ab 31.12.2023 mit einem Zinssatz von 1,50 % mit einem neuen Vertrag verlängert werden. Der vorliegende Vertrag entspricht den Vorgaben des Gemeindeversammlungsbeschlusses und wird deshalb vom Gemeinderat genehmigt.

4. Ortsbus – Kreditfreigabe und Auftragsvergabe

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 11.12.2023 hat der Souverän der Durchführung des Ortsbus-Probetriebs, ab Dezember 2024 bis Dezember 2027, im Gebiet Eggboden/Haltenbühl/Grund/Erliberg, zugestimmt. Zudem wurde für den Probetrieb eines Ortsbusses ein Rahmenkredit von CHF 740'000 zu Lasten der Erfolgsrechnungen 2024–2027 bewilligt. Der Gemeinderat hat für den Probetrieb des Ortsbusses ein Objektkredit von CHF 740'000, zu Lasten der Erfolgsrechnungen 2024–2027, freigegeben. Der Auftrag für den Probetrieb des Ortsbusses wird an die Firma Zugerland Ver-

kehrsbetriebe AG, An der Aa 6, 6300 Zug, gemäss Offerte vom 12.09.2023, zu einem Betrag von CHF 697'530 (3 Jahre à CHF 227'510 + CHF 15'000) inkl. MwSt. 8.1 %, vergeben.

5. Arbeitsplatzkonzept – Ausarbeitung Bauprojekt: Auftragsvergabe und Wahl Arbeitsgruppe

Das Rathaus Oberägeri ist 30 Jahre alt. Die Büroräumlichkeiten sind dank laufender Unterhaltsarbeiten und neuem Mobiliar zwar gut im Schuss, aber die Platzverhältnisse werden zunehmend eng und das gesamte Konzept unterstützt die Arbeitsformen der neuen Arbeitswelt nur bedingt. Am Gebäude selbst sind in den kommenden Jahren einige Sanierungen nötig (z. B. Fenster, Lüftung). Mit Beschluss vom 28.03.2022 hat der Gemeinderat deshalb einen Auftrag für die Erarbeitung eines Arbeitsplatzkonzepts für die neue Arbeitswelt an die Offconsult AG, Zürich, vergeben. Der Auftrag für die Weiterbearbeitung des Arbeitsplatzkonzepts «ÄgerInnovation» zu einem Bauprojekt wird gemäss vorliegender Offerte über CHF 52'147.45 inkl. MwSt. an die Work-Rebels AG, Kempthal, vergeben. Für die Weiterbearbeitung des Arbeitsplatzkonzepts «ÄgerInnovation» zu einem Bauprojekt wird ein Objektkredit von CHF 52'147.45, zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, freigegeben. Für die Weiterbearbeitung des Projekts wird eine interne Arbeitsgruppe eingesetzt.

6. Abwasserreglement: Kreditfreigabe und Arbeitsvergabe Ingenieurleistungen Teilprojekt 4 gemäss Offerte an Hüsler & Heiniger AG

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 11.12.2023 hat der Souverän das totalrevidierte Abwasserreglement der Einwohnergemeinde Oberägeri genehmigt und per 01.01.2024 in Kraft gesetzt. Für die Einteilung der Grundstücke in die Tarifzonen sollen die Ingenieurleistungen Teilprojekt 4 vergeben werden. Für die Ingenieurleistungen Teilprojekt 4 wird ein Objektkredit von CHF 110'000, zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, freigegeben. Die Ingenieurarbeiten Teilprojekt 4 werden an die Firma Ingenieurbüro Hüsler & Heiniger AG, Bahnhofstrasse 13, 6130 Willisau, gemäss Offerte vom 15.12.2021, zu einem Betrag von CHF 108'100 inkl. MwSt. (Kostenleistungsdach; zuzüglich Nebenkostenpauschale von CHF 1'200 exkl. MwSt.), vergeben.

7. Kanalisationsnetz – Kreditfreigabe und Arbeitsvergabe Ingenieurdienstleistungen 2024

Im Budget 2024, sind für Planungen und Projektierungen Dritter CHF 142'000 eingestellt. Die Geozug Ingenieure AG, Baar, hat für die Einwohnergemeinde den «Generellen Entwässerungsplan (GEP)» erarbeitet. Der gemeindliche GEP-Ingenieur steuert die fortlaufende Planung und Umsetzung zielgerecht. Für die Ingenieurdienstleistungen im Bereich des Kanalisationsnetzes wird ein Objektkredit von CHF 142'000, zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, freigegeben.

8. Quartierheizung Hofmatt – Erweiterung 3. Etappe: Kreditfreigabe und Arbeitsvergabe HLKS- und Bauingenieur

Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 11.12.2023 hat der Souverän den Baukredit von CHF 780'000 inkl. 8.1% MwSt. für die Erweiterung Quartierheizung Hofmatt, 3. Etappe, genehmigt. Die Planung HLKS, «Quartierheizung Hofmatt – Erweiterung 3. Etappe», gemäss Offerte vom 09.01.2024, wird an die Abicht Zug AG, Industriestrasse 55, 6300 Zug, zum Preis von CHF 51'239.40 inkl. MwSt., vergeben. Die Bauingenieur

Arbeiten Tiefbau, «Quartierheizung Hofmatt – Erweiterung 3. Etappe», gemäss Offerte vom 09.01.2024, werden an die InnovaTief Bauplanung AG, Hinterbergstrasse 26, 6312 Steinhausen, zum Preis von CHF 33'078.60 inkl. MwSt., vergeben. Für das Projekt «Quartierheizung Hofmatt – Erweiterung 3. Etappe» wird ein Objektkredit von CHF 650'000 inkl. 8.1% MwSt. zu Lasten der Investitionsrechnung, freigegeben. Für das Projekt «Quartierheizung Hofmatt – Erweiterung 3. Etappe» wird ein optionaler Kredit von CHF 130'000 inkl. 8.1% MwSt. zu Lasten der Investitionsrechnung, bewilligt. Dieser Kredit wird nur dann beansprucht, wenn die bestehende Unterstossung nicht mehr genutzt werden kann.

9. Dreifachhalle/Musikschule Hofmatt – Kreditfreigabe und Arbeitsvergabe

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 11.12.2023 haben die Stimmberechtigten, mit der Zustimmung zum Voranschlag der laufenden Rechnung 2024, Investitionsrechnung, einen Betrag von CHF 256'000 für den Ersatz der Audioanlage und der Gebäudeautomation in der Dreifachhalle/Musikschule genehmigt. Für den Ersatz der Audioanlage und der Gebäudeautomation in der Dreifachhalle/Musikschule wird ein Objektkredit von CHF 256'000 zu Lasten der Investitionsrechnung 2024 freigegeben. Der Fachplanungsauftrag (Elektroplanung, Ausschreibung, Programmierung) wird an die BK Plan SA, Tschuppeln 8, 6315 Morgarten gemäss Offerte Nr. 2023-11-28-1 vom 20.12.2023, zum Preis von gesamthaft CHF 24'863 inkl. MwSt. vergeben.

10. Aufwertung Strassenraum Dorfzentrum – Kreditfreigabe und Arbeitsvergabe Ingenieurdienstleistungen

Für das Betriebs- und Gestaltungskonzept Dorfkern sowie die Ingenieurleistungen wird ein Objektkredit von CHF 50'000, zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, freigegeben. Die weiterführenden Leistungen in Verbindung mit dem Betriebs- und Gestaltungskonzept Dorfkern werden an das Ingenieurbüro R+K Büro für Raumplanung AG, Poststrasse 4, 8808 Pfäffikon, gemäss Ergänzungsofferte vom 22.12.2023, zu einem Betrag von CHF 26'754.75 inkl. MwSt. vergeben.

11. Gesundheitspunkt Oberägeri – Finanzierung von medizinischen Leistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung: Genehmigung Vereinbarung 2024–2026

Mit Beschluss vom 06.11.2023 hat der Gemeinderat die mit der Gesundheitspunkt Oberägeri AG zu diesem Zeitpunkt neu ausgehandelte Vereinbarung «Finanzierung von medizinischen Leistungen mit Mehrwert für die Bevölkerung» genehmigt und den Beschluss gefasst, den dafür erforderlichen Rahmenkredit von CHF 300'000 der Gemeindeversammlung vom 11.12.2023 zur Genehmigung vorzulegen. Mit der Unterzeichnung der Vereinbarung wurde bis zur definitiven Genehmigung des Rahmenkredits durch das Stimmvolk zugewartet. Die Gemeindeversammlung hat den Rahmenkredit am 11.12.2023 genehmigt, jedoch einem Antrag der FDP zugestimmt, welcher verlangt, dass in Bezug auf die angestrebte Nachfolgelösung ein externer Berater beigezogen werden und der dafür vorgesehene Teil des Rahmenkredits auch zur Finanzierung dieses Beratungsmandats verwendet werden muss. Aus diesem Grund musste die Vereinbarung entsprechend angepasst werden. Die überarbeitete Vereinbarung liegt nun vor und wird vom Gemeinderat genehmigt.